

Unser weiterer Leistungsumfang

Gesicht

Mini-Facelift, Facelift und Halsstraffung, Oberlidplastik / Brauenlift, Unterlidplastik / Tränensäcke, Faltenbehandlung (mit Botox, Hyaluronsäure, Eigenfett), Fadenlifting, Vampirneedling, Peeling, Ohrenkorrektur, Nasenkorrektur

Brust

Breast Implant Illness (BII), Brustvergrößerung mit Implantaten, Brustvergrößerung mit Eigenfett (BEAULI™ Methode)*, Brustverkleinerung, Bruststraffung, Brustaufbau nach Brustkrebs, Gynäkomastie, Schlupfwarzen

Körper

Lipödem, Fettabsaugung, Laser Straffung, Bauchdeckenstraffung, Mummy Makeover, Bodylift, Oberarmstraffung, Oberschenkelstraffung, Schweißdrüsenbehandlung (miraDry®), Povergrößerung mit Eigenfett*), Schamlippenkorrektur, Magenballon

Haut

Hautveränderung, Narbenkorrektur, Laserbehandlung

**) 2007 haben Dr. med. Klaus Ueberreiter und Dr. med. Ursula Tanzella ein Verfahren zur noch schonenderen Gewinnung von Fettzellen mittels Wasserstrahl-Fettabsaugung entwickelt, die sogenannte BEAULI™ Methode. Mit Hilfe dieser Fettzellen wird Ihre Brust auf natürlichem Weg vergrößert.*

Weitere Eingriffe, Preise sowie Terminvereinbarungen:
www.park-klinik-birkenwerder.de

Unsere Adressen

Park-Klinik Birkenwerder

Hubertusstraße 22
16547 Birkenwerder bei Berlin
Tel. +49 (0) 3303-513 4000-0
Fax +49 (0) 3303-513 4000-90

info@park-klinik-birkenwerder.de
www.park-klinik-birkenwerder.de



Park-Klinik Berlin

Rykestraße 50
10405 Berlin (Prenzlauer Berg)
Tel. +49 (0) 30 40 36 71 59

info@park-klinik-birkenwerder.de
www.park-klinik-birkenwerder.de



park_klinik



parkklinikbirkenwerder



Oberschenkelstraffung

Alle unsere Fachärzte sind ordentliche Mitglieder in u.a. folgenden Vereinigungen für Plastische und Ästhetische Chirurgie:



Fachklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

PARK-KLINIK BIRKENWERDER

Oberschenkelstraffung

Die Oberschenkelstraffung ist ein operatives Verfahren zur Straffung und Verbesserung der Kontur im Bereich der Oberschenkel. Sie ist eine geeignete Methode, wenn die Hautelastizität an den Beinen nachgelassen hat und der Fettanteil eher gering ist. Bei ausgeprägtem Fettanteil kann die Straffung mit einer Fettabsaugung kombiniert werden.

Eine Oberschenkelstraffung ist dann angezeigt, wenn es einen erheblichen Hautüberschuss an den Oberschenkeln gibt. Der Hautüberschuss ist meist Folge einer schnellen und starken Gewichtsabnahme. Ein weiterer Anlass für die Straffung liegt in der Bindegewebserschläffung im Rahmen des Alterungsprozesses. Manche Menschen leiden in Folge des Hautüberschusses auch an funktionellen Beschwerden, wie z.B. Hautentzündungen oder Bewegungseinschränkungen.

Operation

Bei der Oberschenkelstraffung wird durch eine Schnittführung an der Innenseite des Schenkels die zwischen Schambereich und Knie herabhängende Haut entfernt und der Oberschenkel neu geformt. Bei Bedarf wird die Entfernung der Haut mit einer Fettabsaugung verbunden. Anschließend strafft der Chirurg das unter der Haut gelegene Stützgewebe mithilfe von inneren Nähten und fixiert die Haut glatt über der neuen Kontur des Oberschenkels. Der Hautschnitt wird mit selbstauflösenden Fäden verschlossen und zur optimalen Heilung zusätzlich mit Hautkleber und/ oder Hautklebestreifen gesichert.

Ein Erfolgserlebnis ist schon unmittelbar nach dem Eingriff zu sehen, da die überschüssige Haut entfernt wurde und die straffe Linie des Oberschenkels bereits gut zu erkennen ist. Wenn nötig, so strafft man auch die Außenseite im Rahmen eines Bodylifts. Dabei wird auch das Gesäß mit angehoben.

Risiken & Komplikationen

Alle operativen Eingriffe führen Risiken und Komplikationen mit sich. Dazu gehören ungünstige Narbenbildung, Blutungen (Hämatome) sowie Wundheilungsstörungen.

Narkose und Klinikaufenthalt

Der Narkosearzt bespricht vorab mit Ihnen die für Sie am besten geeignete Betäubungsmethode. In der Regel empfehlen wir bei der Oberschenkelstraffung eine Vollnarkose. Die Operation dauert ca. 2–3 Stunden. Sie bleiben 1–2 Nächte bei uns auf der Station.

OP-Dauer:	ca. 60 Minuten
Narkose:	Vollnarkose
Aufenthaltsdauer:	1–2 Nächte stationär
Kosten:	ab 4.900 Euro

Alle Preise inkl 19% Mehrwertsteuer, zzgl. Anästhesie

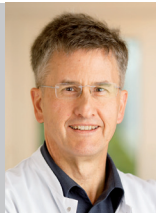
Nachbehandlung

Nach einer Oberschenkelstraffung dürfen die Schnittlinien keinen übermäßigen Belastungen, Schürfungen oder Bewegungen ausgesetzt werden. Wir empfehlen das Tragen von Kompressionswäsche für 4–6 Wochen.

Unter Umständen erhalten Sie Salben und Medikamente, die die Regeneration unterstützen und das Risiko einer Infektion zu vermeiden helfen.



Dr. med. Ursula Tanzella
Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Dr. med. Klaus Ueberreiter
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Dr. med. Anna Jastak
Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Dr. med. Armin Bell
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie